

## Bummeln ohne Hektik

■ **Lübbecke** (hgm). Das 1. Lübbecke-After-Christmas-Shopping mit verlängerten Öffnungszeiten bis 20 Uhr lockte am Samstag Kunden aus Nah und Fern in die Lübbecke City. „Ich komme aus Regensburg nach Lübbecke zum Einkaufen. Hier ist das Angebot gut und günstig“, betonte Dr. Sinisa Markovic, der sich beim Herrenausstatter für Pullover und Lederjacken interessierte. „Heute Morgen kamen zuerst viele Kunden, um Kleidungsstücke umzutauschen“, erklärte Geschäftsinhaber Peter Wurstmacher. Viel genutzt wurde auch die Möglichkeit, gleich am ersten Tag nach Weihnachten Geschenkgutscheine einzulösen. „Wir wollten aus dem Weihnachtswohzimmer heraus und haben uns ganz spontan zu einem Einkaufsumbummel in Lübbecke entschlossen“, nannten Annika und Klaus Freudenthal aus Espelkamp ihren Grund für einen Besuch des After-Christmas-Shoppings und trugen dabei eine gefüllte Einkaufstasche in den Händen.



**Lübbecke City im Lichterglanz:** Auch am Abend bummelten am Samstag beim 1. After-Christmas-Shopping noch viele Leute durch die Lübbecke Innenstadt (großes Foto). Annika und Klaus Freudenthal (kleines Foto) aus Espelkamp entschlossen sich ganz spontan, in Lübbecke einen Einkaufsumbummel zu unternehmen.

FOTOS: HANS-GÜNTHER MEYER

## In Blasheim geht's rund

BSC-Jugend lädt zum Spielfest ein

■ **Lübbecke-Blasheim** (nw/ ned). Die Vereinsjugend des BSC Blasheim ist am Sonntag, 4. Januar, in der Turnhalle in Blasheim Ausrichter eines großen Spielfestes. Von 14 Uhr bis 18 Uhr können alle Kinder, egal ob sie Mitglieder des BSC sind oder nicht, auf dem großen Trampolin springen, klettern, Fußball oder Tischtennis spielen. Besondere Höhepunkte sind die Erlebnis-

welt für die Sinne und die große Kletterlandschaft. Für die Kleinsten gibt es dieses Jahr eine Krabbelecke zu entdecken. Bei der Mitmachaktion können alle Kinder tolle Preise gewinnen. Auch die Eltern sind eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen können sie ihren Kindern beim Toben zusehen. Der Eintritt ist frei. Alle Gäste, auch die Erwachsenen, werden gebeten Turnschuhe mitzubringen.

## Lizenz für die Maikäfer

Abschluss eines einzigartigen Projektes der Medienwerkstatt

■ **Lübbecke** (nw/ ned). Große Freude bei der „Maikäfer-Gruppe“ der Lübbecke Werkstätten zum Jahresende: In Zusammenarbeit mit der Lübbecke Lebenshilfe konnte die Medienwerkstatt Minden-Lübbecke ein landesweit einzigartiges Projekt abschließen.

Gruppe durch Anja Schweppe von der Medienwerkstatt, die von der Deutschen Hörfunkakademie im Auftrag der LfM zur Medientrainerin ausgebildet wurde. Vor dem Lehrgang hatte sich die gesamte Gruppe an zweiwöchentlichen Seminartagen auf die technischen und journalistischen Voraussetzungen vorbereitet. In weiteren 80 Unterrichtsstunden haben sechs von ihnen das Lehrgangspensum absolviert. Begleitet wird die Gruppe von Michael Dräger, Sozialarbeiter aus den Lübbecke Werkstätten, sowie von Karin von der Ahe, die die Gruppe ehrenamtlich unterstützt. „Radio Maikäfer“ ist bisher landesweit die einzige Produktionsgruppe von Menschen mit Behinderungen, die eine solche Prüfung erfolgreich abgeschlossen hat. Die Medienwerkstatt Minden-Lübbecke bietet für alle, die sich für den Bürgerfunk interessieren, auch im kommenden Jahr Qualifizierungskurse an. Mehr Infos: [www.medienwerkstatt.org](http://www.medienwerkstatt.org)

Alle sechs Mitglieder der elfköpfigen Radiogruppe „Maikäfer“ haben die Prüfung für den Radiopass der Landesanstalt für Medien NRW (LfM) bestanden und können ab sofort wieder eigene Radiobeiträge für den „Offenen Kanal“ von Radio Westfalia senden. „Radio Maikäfer“ macht seit sieben Jahren ein eigenes Radioprogramm und hat bereits rund 30 Sendungen in Zusammenarbeit mit der Medienwerkstatt produziert. Seit der Änderung des Landesmediengesetzes müssen jedoch die Produzenten im Bürgerfunk der Lokalstationen nun eine geeignete Qualifizierung nachweisen. Der Radioführerschein wird nach einem einheitlich vorgebenen Lehrgangspensum erworben, der mit einer vierstündigen Prüfungseinheit abschließt. Angeliegt und geprüft wurde die



**Stellen sich zur Wahl:** Karl-Friedrich Rahe (l.) und Manfred Muth (r.). In der Bildmitte Ortsvereins-Vorsitzender Horst Obermann.

## Ortsverein wählte Kandidaten

■ **Lübbecke-Blasheim** (nw). Auf der Versammlung des SPD-Ortsvereins Blasheim-Obermehnen wurden kürzlich die Kandidaten für den Stadtrat ernannt. Als Kandidat für Obermehnen wurde Karl-Friedrich Rahe nominiert, für Blasheim stellt sich Ortsvorsteher Manfred Muth erneut zur Wahl.



## Briefe an die Lokalredaktion

### „Nicht mehr zeitgemäß“

■ **Lübbecke.** Zum Bericht „Schulz will in den Rat“ (NW vom 27. Dezember) nimmt der Lübbecke CDU-Fraktionsvorsitzende Stellung:

Die Aufstellung der Kandidaten für den Rat wird in der CDU-Ortsunion Mitte am 22. Januar erfolgen, die gesamte Wahl aller Kandidaten wird der CDU-Stadtverband am 5. März vornehmen. Ihrer Darstellung, der damalige technische Beigeordnete Manfred Dorandt sei 2002 aus Revanchegründen für die verhinderte Wiederwahl des Herrn Schulz als 1. Beigeordneter nicht wieder gewählt worden, muss intensiv widersprochen werden. Bei der Neugestaltung der Verwaltungsspitze wurde die Position des Technischen Beigeordneten als nicht mehr zeitgemäß und überflüssig erachtet. Die

SPD- und Grünenfraktionen hatten sich damals zwar vehement und mit lautem Wortgebot dagegen ausgesprochen. Aber schon 2004 war dies vergessen, und die neue SPD-Bürgermeisterin hatte seinerzeit erklärt, dass die Neubesetzung dieser Stelle nicht notwendig sei und sie darauf verzichten wolle. Es erfolgte kein Widerspruch der SPD und der Grünen. Auch daran ist zu erkennen, Reden und Handeln sind in der SPD und bei den Grünen zweierlei. **Heinrich Esdar** 32312 Lübbecke

Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder. Die Redaktion behält sich sinnwahrende Kürzungen vor. Fassen Sie sich bitte kurz. Anonyme Zuschriften werden nicht berücksichtigt.

## Kreis besitzt viele „Leuchttürme“

Vermarktung von touristischen Angeboten verbessern

■ **Kreis Minden-Lübbecke** (nw/ ned). Die Interessengemeinschaft Standortförderung (IGS) wird im nächsten Jahr eine wissenschaftliche Arbeit zum Thema „Vernetzung und Vermarktung von touristischen Highlights“ in Auftrag geben. Diesen Beschluss fasste der Vorstand der IGS auf seiner letzten Sitzung in diesem Jahr in der Privatbrauerei in Lübbecke. Dem Beschluss vorausgegangen war ein Vortrag von Werner Hundt, Leiter Tourismusförderung beim Kreis Minden-Lübbecke, über die touristischen Schwerpunkte im Mühlenkreis. Hundt hatte darin deutlich gemacht, dass man mit den sogenannten Leuchtturm-Projekten wie Kaiser-Wilhelm-Denkmal, Wasserstraßen-Kreuz, Westfälische Mühlenstraße und dem LandArt-Festival in Minden-Lübbecke gut aufgestellt sei. Jetzt müsse es darum gehen, „das, was wir haben, auf die neuen Trends zuzuschneiden, besser zu vernetzen und um das eine oder andere neue Projekt zu ergänzen“, so Hundt. In der Planung seien unter anderem ein Pilgerweg („Sigwarts-Weg“) in Kooperation mit den Nachbarregionen, mehr Garten-Reisen und ein elektronisches Besu-

cher-Lenkungssystem. In der anschließenden Diskussion wurde deutlich, dass insbesondere im Bereich der Vernetzung und Vermarktung von touristischen Angeboten noch Verbesserungspotenzial liege. Daraufhin beschloss der Vorstand der IGS, eine Diplom-Arbeit zum Thema „Verbildliche Vernetzung und Vermarktung von touristischen Highlights in vergleichbaren Regionen“ zu initiieren.

Denn den Mühlenkreis überregional bekannter zu machen und die Verbundenheit der Bürger mit ihrem Mühlenkreis zu stärken, ist eine erklärte Aufgabe der IGS. Die Interessengemeinschaft zählt derzeit 32 Mitglieder, darunter alle Städte und Gemeinden des Mühlenkreises. Neu hinzugekommen sind die IHK Ostwestfalen zu Bielefeld und der Einzelhandelsverband Minden.



**Sind sich einig:** Der IGS-Vorstand mit (v.l.) Willi Schäfer (Arbeitgeberverband Minden-Lübbecke), Christoph Barre (Privatbrauerei Barre, Vorsitzender IGS), Landrat Dr. Ralf Niermann, Dr. Anette Kahre (Melitta), Heinrich Vieker (Bürgermeister Espelkamp), Karl Ernst Hunting (IHK Zweigstelle Minden), Dr. Axel Berger (Einzelhandelsverband Minden), Klaus Wachowski (Fa. Kolbus, Rahden).

## TERMINKALENDER

Weitere Termine jeden Donnerstag in ERWIN

### Lübbecke

#### ♦ Ausstellungen ♦

**Blick auf die Geschichte des Weihnachtsfestes**, zu den Öffnungszeiten, Kultur- und Medienzentrum, Am Markt 3.

#### ♦ Bäder ♦

**Hallenbad**, 7.00 bis 21.00 Familienbad.  
**Sauna im Hallenbad**, 14.00 bis 23.00, Hallenbad-Sauna, Bohlenstr. 25, Tel. 96 81.

#### ♦ Kirchen ♦

**Eintrittsstelle**, Tel. 27 00 370, 16.00 bis 18.00, Kreiskirchenamt Lübbecke, Geistwall 32.

#### ♦ Kino ♦

**Kinocenter Bürgerpark: Der Tag, an dem die Erde stillstand** (ab 12 J.), 17.00. **Australia** (ab 12 J.), 20.30.  
**Capitol: Madagascar 2** (ab 0 J.), 17.00. **Australia** (ab 12 J.), 20.00.

**Telefon: Capitol**, Bad Essen (05472) 12 36, Kinocenter Bürgerpark, Lübbecke 54 33

#### ♦ Sonstiges ♦

**Preisskat**, 19.00, Sportlerheim Blasheim.

#### ♦ Bürgerservice ♦

**Servicebüro der Stadtverwaltung**, Öffnungszeiten, 7.45 bis



17.00, Rathaus Lübbecke, Kreis- hausstr. 4.  
**Stadarchiv**, 8.00 bis 11.30, Wieheweg 33.  
**Tierheim**, 14.00 bis 18.00, Zur rauhen Horst 21, Tel. 74 72.

#### ♦ Apotheken ♦

**Apotheken-Notdienst**, Tel. (0137 888) 2 28 33.  
**Stern-Apotheke**, 9.00 bis 9.00, Lange Str. 1, Lübbecke, Tel. 77 07.

#### ♦ Sonstige Notdienste ♦

**Gift-Notruf**, Bonn, Tel. (0228) 1 92 40.  
**Telefon-Seelsorge**, täglich rund um die Uhr, kostenfrei, Tel. (0800) 1 11 01 11, 1 11 02 22.

[www.nw-news.de/termine](http://www.nw-news.de/termine)

### Ihr Draht zur Neuen Westfälischen

**Aboservice:** 01803 01 02 03\* **Lokalredaktion:** (05741) 40 00 50  
**Anzeigen-Annahme:** 01803 555 333\* **Fax Redaktion:** (05741) 40 00 66  
**Kartenservice:** 01803 322 399\*  
**Anzeigenberater:** (05741) 40 00 30  
**Fax Anzeigen:** (05741) 40 00 65

\* 9 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz; abweichende Preise aus dem Mobilfunk

E-Mail: [luebbecke@neue-westfaelische.de](mailto:luebbecke@neue-westfaelische.de)

### Redaktion Lübbecke, Hüllhorst, Pr. Oldendorf

Frank Hartmann (fha) .....(05741) 40 00 51  
Heinz Nedderhoff (ned).....(05741) 40 00 52  
Kirsten Tirre (tir) .....(05741) 40 00 53  
Kerstin Kornfeld (kor) .....(05741) 40 00 64  
Andreas Sundermeier (-as) .....(05741) 40 00 70

### Neue Westfälische

**Chefredakteur:** Dr. Uwe Zimmer  
**Stellv. Chefredakteur:** Carsten Heil, Jürgen Justmann  
**Newsdesk/Leitung:** Jörg Rinne  
Politik, Nachrichten: Dirk Müller; OWL: Michael Kaiser; Wirtschaft: Stefan Schelp; Kultur/Medien: Dr. Manfred Strecker  
**Sport:** Torsten Ziegler; nw-news: Stefan Gerold; Reporter: Hubertus Gärtner, Matthias Bungeroth, Bernhard Hänel, Nicole Hille-Priebe, Jobst Lüdeking  
**Magazin/Sonderaufgaben:** Michael Nolting, Heidi Hagen-Pekdemir, Günter Hoffmeister; Chefkorrespondent: Dr. Peter Stuckhardt; Sportkorrespondent: Norbert Herbst; Politische Korrespondent: Alexandra Jacobson (Berlin), Peter Hansen (Düsseldorf)  
**Lokales:** Frank Hartmann, Andreas Sundermeier (Stv.)  
**Produktion/Layout:** Wolfgang Günther; **Redaktionstechnik:** Stefan Weber  
**Chef vom Dienst:** Eckhard Sohn  
**Veröffentlichungen** in Print- oder elektronischen Medien sowie Vervielfältigungen, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für Rücksendung unaufgefordert eingesandter Manuskripte, Bücher, Zeitschriften und Bilder übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.  
**Verantwortlicher Anzeigenleiter:** Michael-Joachim Appelt

Zurzeit gilt Anzeigenpreisliste Nr. 43 vom 1. Januar 2008. Mitglied der ZGW Zeitungs-Gruppe Westfalen.  
**Monatlicher Bezugspreis** bei Trägerzustellung 21,80 EUR, bei Postzustellung 24,70 EUR; jeweils einschl. 7% Mehrwertsteuer.  
Bei Abonnement-Unterbrechung erfolgt eine Rückvergütung des Bezugspreises ab dem 7. Tag der Unterbrechung. Das Abonnement kann mit einer Frist von einem Monat zum Quartalsende gekündigt werden (Datum des Postempfels). Abbestellungen sind schriftlich an den Verlag zu richten. Zusteller nehmen Abbestellungen nicht entgegen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages, bei Arbeitskämpfen oder in Fällen höherer Gewalt kein Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist, soweit das Gesetz zwingend nichts anderes vorsieht, der Sitz des Verlages.  
In der Zeitung NEUE WESTFÄLISCHE erscheinen regelmäßig das Veranstaltungsmagazin ERWIN an jedem Donnerstag sowie an jedem Freitag die Beilage „prisma – Wochenmagazin zur Zeitung“.  
**Geschäftsführung:** Axel Frick, Wolfgang Kaeller  
**Herstellung:** J. D. Küster Nachf. + Presse-Druck GmbH & Co. KG, Bielefeld.  
Geprüfter Qualitätsbetrieb, zertifiziert nach ISO 12647-3.  
Mitglied der „Arbeitsgemeinschaft Ostwestfälisch-Lippischer Zeitungsverlage“.  
**Internet:** [www.nw-news.de](http://www.nw-news.de)  
**E-Mail:** [redaktion@neue-westfaelische.de](mailto:redaktion@neue-westfaelische.de)

**Anschrift für Redaktion und Verlag:** Zeitungsverlag NEUE WESTFÄLISCHE GmbH & Co. KG, 33602 Bielefeld, Niederrstraße 21-27, Pressehaus, Postfach 10 02 25, 33502 Bielefeld, **Telefon** (05 21) 5 55-0, **Telefax** 5 55-3 48 und -3 49;  
**Lokalredaktion und Geschäftsstelle:** 32312 Lübbecke, Lange Straße 33, **Telefon** (05 74 1) 40 00-0 (Geschäftsstelle); **Redaktion:** 32339 Espelkamp, Breslauer Straße 73, **Telefon** (05 72) 97 27-0, **Telefax** (05 72) 97 27-65.

### Einem Teil unserer heutigen Ausgabe (ohne Postbezieher) liegen folgende Prospekte bei:

Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilausgaben für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der genannten Prospekte nicht vorfinden.

Weitere Fragen beantworten wir Ihnen gerne!  
Telefon (05 21) 5 55-6 26 oder Fax (05 21) 5 55-6 31

